

20 Oktober 2021

Zusammen mit dem Management Team beteiligt sich EMZ Partners mehrheitlich am führenden Anbieter für Lösungen im Bereich Gas- und Wasserzähler, Hermann Pipersberg („Pipersberg“)

EMZ Partners erwirbt die Mehrheit der Anteile an Pipersberg und investiert zusammen mit Peter Fischer, Geschäftsführer und Gesellschafter von Pipersberg, und dem erweiterten Management in die Zukunft des Unternehmens.

Das europäische Private Equity Haus EMZ Partners beteiligt sich mehrheitlich an Pipersberg mit Hauptsitz in Remscheid bei Düsseldorf. Peter Fischer, der seit über 28 Jahren Teil von Pipersberg ist und gemeinsam mit den rd. 120 Mitarbeitern die erfolgreiche Entwicklung des Unternehmens gestaltet hat, bleibt dem Unternehmen weiterhin in seiner Rolle als Geschäftsführer und Gesellschafter erhalten. Mitarbeiter aus dem erweiterten Managementteam beteiligen sich ebenfalls mit einem signifikanten Anteil an Pipersberg, was die zukünftigen Erfolgs- und Wachstumsaussichten des Unternehmens unterstreicht.

Das 1843 in Remscheid gegründete Unternehmen Pipersberg ist der führende Fullservice-Partner für die Versorgungswirtschaft im Bezug auf Fertigung, Eichung, Zertifizierung und den Vertrieb von Gas- und Wasserzählern. Darüber hinaus übernimmt das Unternehmen umfangreiche Dienstleistungen, wie beispielsweise die Neuinstallation der Zähler, den turnusmäßigen Zählerwechsel, regulatorische Stichprobenprüfungen und Reparaturen, sowie die Logistik.

Mit einer Kombination aus eigenen, sowie zugekauften Lösungen bietet das Unternehmen digitalisierte End-to-End-Leistungen, unter anderem für die Fernauslese ("Smart Meter Gateway") von Zählerdaten an. Hierdurch treibt Pipersberg die Digitalisierung im Gas- und Wasserzählermarkt maßgeblich voran. In den vergangenen Jahren hat Pipersberg das Produktportfolio systematisch über Industriepartnerschaften und durch eigene Entwicklungen um neue, innovative Produkte erweitert und gilt daher auch seit über 175 Jahren als einer der führenden Komplettanbieter für Gas- und Wasserzähler in Deutschland.

Pipersberg hat sich im stark regulierten Versorgermarkt, durch sehr enge Zusammenarbeit und hochqualitative Lösungen, langjährige und vertrauensvolle Kundenbeziehungen aufgebaut, die von nachhaltigen Umsätzen geprägt sind. Weitere Wachstumsmöglichkeiten werden von Pipersberg aktiv verfolgt und ergeben sich vor allem durch Themen wie Digitalisierung, Austauschzyklen, regulatorische Anforderungen sowie die Erweiterung des bestehenden Produktportfolios.

"Die jüngste Entwicklung des Unternehmens, die von Herrn Fischer und dem erweiterten Managementteam vorangetrieben wurde, hat uns zutiefst beeindruckt. Pipersberg befindet sich in einer einzigartigen Position als führender "One-Stop-Shop" in der deutschen Gas- und Wasserperipherie, welche es dem Unternehmen ermöglichen wird, nachhaltig und profitabel weiterzuwachsen. Wir sind davon überzeugt, dass wir gemeinsam die nächste Wachstumsphase des Unternehmens erreichen können und freuen uns sehr auf die gemeinsame Zusammenarbeit", erklärt Klaus Maurer, Managing Partner von EMZ.

Peter Fischer, Geschäftsführer von Pipersberg, fügt hinzu: *"Wir sind stolz auf das, was wir bislang erreicht haben. Das ist aber noch nicht alles! Zusammen mit EMZ Partners als neuem Gesellschafter werden wir unser Produktspektrum weiter ausbauen und neue Märkte erschließen, die aktuell noch nicht im Fokus standen. Wir haben einen Partner gefunden, der unsere Vision teilt und uns bei unseren strategischen Initiativen unterstützen wird, das freut uns ungemein. Wir werden weiter unseren Weg gehen und mit innovativen Lösungen höchste Standards anbieten, um ein noch vertrauensvollerer, stärkerer und kompetenterer Partner für unsere Kunden zu sein. Mein besonderer Dank gilt meinem Vorgänger und langjährigen Beirat Hans Lohmann, der gemeinsam mit den anderen ehemaligen Familiengesellschaftern uns diesen Weg ermöglicht hat."*

Der Abschluss der Transaktion steht unter Vorbehalt der behördlichen Genehmigungen. Zu den Konditionen der Transaktion haben die Parteien Stillschweigen vereinbart.

EMZ Partners wurde bei der Transaktion von Alantra (M&A), Latham & Watkins (Legal, Corporate and Structure), goetzpartners (Commercial), Deloitte (Financial & Tax), Lincoln International (Debt Advisory) und Shearman (Legal Financing) beraten.

Die Gesellschafter von Pipersberg wurden von IMAP (M&A) sowie Breidenbach (Legal & Tax) beraten.

ÜBER EMZ PARTNERS

EMZ ist eine führende europäische Beteiligungsgesellschaft, die sich als Partner von Mittelstandsunternehmen versteht. Im Fokus der Aktivitäten stehen Investments an der Seite von Gründern, Familiengesellschaftern und Managern. EMZ wird mehrheitlich von den eigenen Mitarbeitern kontrolliert und investiert das Geld institutioneller Anleger aus Europa. Aus dem aktuellen Fonds mit einem Volumen von über 1,0 Milliarde Euro tätigt EMZ Investments in Höhe von 10 bis 150 Millionen Euro.

ÜBER PIPERSBERG

1843 in Remscheid gegründet, ist Pipersberg heute ein deutschlandweit tätiges Unternehmen mit Schwerpunkt auf den Bereich der Mess- und Regeltechnik für die Sparten Gas, Wasser und Wärme, sowie der entsprechenden Kommunikationstechniken. Das Unternehmen beschäftigt mehr als 120 Mitarbeiter und bietet als Full-Service-Partner Versorgungsunternehmen und Energieversorgern Lösungen in den Bereichen von Lagerung, Logistik, Installation, Wartung, Reparatur, Prüfung, Rezertifizierung, Sanierung und Zählerentsorgung bis hin zu Schulungsangeboten über die gesamte Wertschöpfungskette hinweg an.